

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

<b>Obj.-Dok.-Nr.</b>	09264704
<b>Kreis</b>	Leipzig, Stadt
<b>Gemeinde</b>	Leipzig, Stadt
<b>Anschrift</b>	Wöllnerstraße 4; 6; 8
<b>Gem. * Fl-stck. * Flur</b>	Großzschocher * 116c; 112g; 112f

### Kurzcharakteristik

Mietshausgruppe in offener Bebauung, mit rückwärtiger Einfriedung; Putzfassade mit Balkons, aufgrund der Baugeschichte und der für Großzschocher ungewöhnlichen Fassadengestaltung ortsbaugeschichtlich von Bedeutung

### Denkmaltext

Am 28. Mai 1904 stellte der Baumeister Anton Schmidt für die Firma Polenz & Schmidt die Bauanträge für die Gebäude eines Gruppenwohnhauses, welche die Amtshauptmannschaft am 23. Juni 1904 genehmigte. Kurz zuvor hatte er außerdem um die Erlaubnis nachgesucht, die Bauten einzeln ausführen und kleinere bauliche Veränderungen vornehmen zu können. Dazu gehörte, in Nr. 8 statt einer großen Wohnung je Etage zwei kleinere einzurichten. Doch offenbar geschah in den nächsten Monaten wenig, denn erst im Frühjahr 1905 teilte Anton Schmidt der Baubehörde mit, dass er die Grundstücke verkauft habe. So führte Reinhold Kühn aus Großzschocher die Häuser Nr. 6 und 8 (im Februar 1906 beziehungsweise im September 1905 fertiggestellt) und der Bauunternehmer Gustav Skuhr das Gebäude Nr. 4 (fertiggestellt im September 1905) aus. Der Entstehungskontext verweist auf die weitverbreitete Immobilienspekulation um 1900 und auf den enormen Bedarf an kleineren Wohnungen zu dieser Zeit. Mit dem Gruppenhaus war eine für Großzschocher ungewöhnliche Baugruppe entstanden, die durch straßenseitige Balkone und Giebel - versehen mit Zierfachwerk – tradierten Formen der Landhausarchitektur für ein Mietshaus adaptierte. Gegenüber diesen dominierenden Gestaltungsmitteln tritt das sparsame Putzdekor in die zweite Reihe; lediglich im Mittelteil (Nr. 6) ist es kräftiger ausgebildet. Aufgrund der Baugeschichte und der für Großzschocher ungewöhnlichen Fassadengestaltung kommt dem Bau eine besondere ortsbaugeschichtliche Bedeutung zu.

LfD/2013

<b>Datierung</b>	1904-1905 (Nr. 4, Mietshaus); 1904-1906 (Nr. 6, Mietshaus); 1904-1905 (Nr. 8, Mietshaus)
------------------	--

<b>Ausweisungsstelle</b>	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen
--------------------------	-------------------------------------



<b>Fotonummer</b>	<b>XXXIII/45/33</b>
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	
Beschreibung	Mietshausgruppe in offener Bebauung



<b>Fotonummer</b>	<b>XXXIII/45/37</b>
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	
Beschreibung	Mietshaus Nr. 6 in geschlossener Bebauung



<b>Fotonummer</b>	<b>XXXIII/45/39</b>
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	
Beschreibung	Mietshaus Nr. 8 in halboffener Bebauung



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09264704 A**  
2011  
Tepper, Tim  
Miethausgruppe in offener Bebauung



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09264704 B**  
2013  
Nitzsche, Mathis  
Miethausgruppe in offener Bebauung



**Fotonummer**  
Aufnahmejahr  
Fotograf  
Beschreibung

**F 09264704 C**  
2013  
Nitzsche, Mathis  
Miethausgruppe in offener Bebauung

### Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

